

Wenn dieser Newsletter nicht korrekt dargestellt wird, klicken Sie bitte [hier](#).

FINANCIAL TIMES DEUTSCHLAND

Top Thema Zahl des Tages News Meinung+Analyse Schadensfall

Newsletter vom 04.03.2010 14:26

FTD-Versicherungsmonitor

Top Thema

Delta Lloyd zieht sich aus Deutschland zurück



Der niederländische Versicherer **Delta Lloyd Groep** plant, das Neugeschäft der deutschen Töchter Delta Lloyd Lebensversicherung und Hamburger Lebensversicherung sowie der Delta Lloyd Pensionskasse einzustellen. Zuvor hatte die Muttergesellschaft **Aviva** vergeblich versucht, einen Käufer für Delta Lloyd Deutschland zu finden. Das Unternehmen hat dem britischen Versicherer in letzter Zeit nur Verluste eingebracht. [weiterlesen auf FTD.de](#)

Zahl des Tages: 20 Mrd. Euro

Die Schallmauer von 20 Mrd. Euro Prämieinnahmen in der Kfz-Versicherung wird dieses Jahr nach Ansicht der Beratungsfirma **Meyerthole Siems Kohlruss** nach unten durchbrochen. Im vergangenen Jahr nahmen die Versicherer in Deutschland 20,1 Mrd. Euro in dieser Sparte ein.

News

Allianz erwartet Millionenschaden aus Xynthia

Der Konzern erwartet für die Gruppe eine Schadenbelastung zwischen 100 Mio. Euro und 300 Mio. Euro durch den Sturm "Xynthia". Der Winter 2009/2010 war in Deutschland zwar besonders kalt - aber weltweit einer der wärmsten, so die Spezialisten des Versicherers [weiterlesen auf FTD.de](#)

Schwarz-Gelb lässt Private hängen

Die privaten Krankenversicherer setzten hohe Erwartungen in einen Regierungswechsel. Doch die schwarz-gelbe Koalition hat die Hoffnungen bislang enttäuscht. Das könnte so bleiben. Experten sind skeptisch, dass die Politik die Marktchancen der PKV verbessern wird. [weiterlesen auf FTD.de](#)

Multi-Aufsichtsrat Achleitner

Allianz-Vorstand Paul Achleitner soll Aufsichtsrat bei **Daimler** werden. Der Kapitalmarktexperte sitzt bereits in den Kontrollgremien der DAX-Konzerne Bayer, MAN und RWE. Achleitner kam im Jahr 2000 zur Allianz, vorher war er

bei der Investmentbank Goldman Sachs und dem Berater Bain & Company. [weiterlesen auf Sueddeutsche.de](#)

Kfz-Versicherung endgültig in den roten Zahlen

Die Autoversicherung ist im vergangenen Jahr so weit ins Minus gerutscht, dass das versicherungstechnische Ergebnis nicht mehr durch Einnahmen aus den Kapitalanlagen aufgewogen wird. Zu diesem Schluss kommt die Beratungsfirma **Meyerthole Siems Kohlruss**. Für 2010 rechnen die Berater mit einem Minus von vier Prozent im versicherungstechnischen Ergebnis. Die Kfz-Versicherer liefern sich seit Jahren einen von der Allianz angestoßenen Preiskampf. [weiterlesen auf Versicherungsjournal.de](#)